

Klinik für Nuklearmedizin

Schilddrüsenszintigrafie

Sehr geehrte Patientin, Sehr geehrter Patient

Wir möchten Ihnen die Untersuchung auf unserer Klinik so angenehm wie möglich machen. Anbei finden Sie eine Reihe von nützlichen Informationen zur Schilddrüsenszintigrafie.

Bitte beachten Sie, dass Sie für diese Untersuchung nicht von Kindern oder Jugendlichen begleitet werden sollten.

Wann wird eine Schilddrüsenszintigrafie durchgeführt?

Die Schilddrüsenszintigrafie wird bei verschiedenen Erkrankungen durchgeführt. Meist liegt eine knotig umgebaute Schilddrüse oder eine Überproduktion von Schilddrüsen-Hormonen vor.

Die Schilddrüsenszintigrafie dient zur Funktionsbeurteilung der Schilddrüse.

In der Regel wird zusätzlich zur Szintigrafie eine Ultraschalluntersuchung des Halses durchgeführt.

Wie funktioniert eine Schilddrüsenszintigrafie?

Bei der Untersuchung handelt es sich um eine nuklearmedizinische Methode. Wir spritzen Ihnen eine leicht radioaktive Substanz (Pertheneat). Diese Substanz reichert sich ähnlich wie Jod in Ihrer Schilddrüse an. Nach ca. 15-25 Minuten wird eine Aufnahme Ihres Halses und von der Injektionsstelle am Arm angefertigt. Mit Hilfe moderner Computersysteme werden anschliessend Bilder erstellt, auf denen wir die Schilddrüse beurteilen können.

Was müssen Sie beachten?

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung zur Szintigrafie Ihre Schilddrüsen-Medikamente mit. Die Ärzte werden entscheiden, ob und wie lange Sie diese vor der Untersuchung absetzen müssen.

Alle anderen Medikamente können Sie wie gewohnt einnehmen.

Bitte teilen uns bei Ihrer Anmeldung zur Szintigrafie auch mit, ob Sie in den letzten Wochen eine Röntgenuntersuchung mit Kontrastmittel erhalten haben (z.B. CT, Herzkatheter). Die Ärzte werden entscheiden, ob die Untersuchung jetzt oder zu einem späteren Termin durchgeführt werden kann.

Vor der Szintigrafie ist essen und trinken erlaubt. Sie müssen nicht nüchtern kommen.

Bitte melden Sie sich zur Untersuchung in der Nuklearmedizin (Haupteingang) im Stock A am Schalter.

Die Untersuchung dauert ca. 45 – 60 Minuten. Nach den Aufnahmen ist die Untersuchung für Sie abgeschlossen.

Welche Nebenwirkungen treten auf?

Die Substanz wird sehr gut vertragen. In der Literatur und nach unserer Erfahrung sind keine unerwünschten Nebenwirkungen bekannt. Die Strahlenbelastung ist sehr gering und vergleichbar mit der eines Röntgenbildes. Während der Aufnahmen müssen Sie ruhig auf einem Untersuchungstisch liegen. Falls Sie unter Platzangst leiden, raten wir Ihnen, eine Begleitperson mitzubringen. Diese darf während der ganzen Aufnahmezeit neben Ihnen sitzen.

Wann erhalten Sie das Ergebnis?

Nach Beendigung der Aufnahmen können wir Ihnen das Resultat nicht sofort mitteilen. Die Bilder müssen am Computer noch ausgewertet werden.

Ihrem behandelnden Arzt schicken wir innert 24 Stunden eine schriftlichen Befund zu. Er/Sie wird Sie über das Ergebnis informieren.

Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Wir sind ständig bemüht, die Untersuchungsabläufe für unsere Patienten zu optimieren. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung und Anregungen.

Beachten Sie bitte:

Falls Sie Ihren Untersuchungstermin absagen oder verschieben müssen, kontaktieren Sie uns bitte am Vortag der Untersuchung. Ansonsten müssen wir Ihnen die uns entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Telefon: +41 44 255 18 18 (Durchwahl 3 wählen)

